

Skoda vergibt Kurzfilmpreise

Skoda ist erneut Hauptsponsor des Open-Air-Kurzfilmfestivals „Shorts at Moonlight“ (16.7. - 17.8.2014). Filmfans können an 25 Abenden in den Schlossanlagen Frankfurt-Höchst, Hofheim und Mainz über 100 Kurzfilme sehen. Die Spannweite reicht von Animationen über Thriller und Dramen bis zu Komödien. Gemeinsam mit dem Publikum wird die Marke auch dreimal den „Skoda“-Kurzfilmpreis für die besten Beiträge vergeben.

Deutsche Kurzfilme haben international einen guten Ruf und gewinnen regelmäßig einen Oscar – so wie der Thriller „Nocebo“ von Lennart Ruff, ehemaliger Student der Hochschule für Fernsehen und Film München. In seiner Abschlussarbeit geht es um eine fehlgeschlagene Medikamentenstudie, bei der ein Patient stirbt. Aber auch zu lachen wird es viel geben: über Wildtiere mit Übergewicht in „Rollin‘ Safari“, über problematische Nachbarschaften in „Gartenfeind“ oder über Matthias Schweighöfer in „Hypochonder“. Dem Schauspieler widmet sich auch der „Kurzfilm-Abend“ am 16. Juli. Außerdem wird sich Regisseurin Julia Finkernagel beim Festival den Fragen der Zuschauer zu ihrem Film „Die Brunnenfrau“ stellen. In 16 Minuten wird die Geschichte der hoch motivierten Entwicklungshelferin Karla erzählt, die nach Afghanistan kommt, um Brunnen zu bauen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda ist Hauptsponsor des Open-Air-Kurzfilmfestivals „Shorts at Moonlight“.
